

# Gemeinsame Anfrage der SPD, CSU, ÖDP/Bündnis 90 - Die Grünen und FDP

## Verbesserung des Carsharing-Angebots in Moosach

Die Landeshauptstadt München wird gebeten,

- A) sich bei den Free-Floating Carsharing Anbietern in dafür einzusetzen, dass diese prüfen
- ob eine Ausweitung des Geschäftsgebiets auf den gesamten Stadtbezirk Moosach möglich ist
  - ob eine Erhöhung des Anteils von Carsharing-Elektroautos beim Angebot in Moosach möglich ist, da hier öffentliche Ladestationen vorhanden sind.
- B) zu prüfen, ob die Beendigung der Miete von Carsharing Fahrzeuge an den öffentlichen Ladestationen zulässig ist. Die Parkdauer ist jeweils tagsüber auf 4 Stunden begrenzt. Der Mieter hat aber keinen Einfluss auf den Zeitpunkt der Wiedervermietung.

### **Begründung:**

Bisher können die öffentlichen Ladestationen für Elektrofahrzeuge nicht von den Nutzern von Carsharing-Fahrzeugen genutzt werden, da die Ladestationen ausserhalb des Geschäftsgebiets der Anbieter liegen. Fahrten mit Carsharing-Fahrzeugen sind weit überwiegend Kurz- und Mittelstreckenfahrten. Für diese Art des Betriebs sind Elektrofahrzeuge umweltfreundlicher als Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren. Bei den Carsharing-Fahrzeugen handelt es sich dennoch bisher überwiegend um Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor. Um den Anteil an Elektrofahrzeugen beim Carsharing in Moosach zu erhöhen, wäre neben einem verbesserten Angebot sowohl die Ausweitung des Geschäftsgebiets in Moosach als auch die Rückgabemöglichkeit an öffentlichen Ladestationen hilfreich.